

Verlag Parcus & Co., München, Pilotystrasse 7

## Neuerscheinungen von unbegrenzter Absatzfähigkeit!

Ⓜ

Soeben gelangte zur Ausgabe:

# Der Deutsche Staatsbürger

Eine Schriftenreihe herausgegeben von Dr. Eugen Neuberger

Bisher erschienen:

- Heft 1: **Die Verfassung des Deutschen Reiches vom 11. August 1919**  
Mit einer Entstehungsgeschichte und einem Überblick von Dr. E. Neuberger  
M. 15.— ord., M. 11.25 no., M. 9.75 bar
- „ 2: **Aussenpolitik, Heer und Flotte von Franz Carl Endres**  
M. 12.— ord., M. 9.— no., M. 7.80 bar
- „ 3: **Gemeindepolitik von Stadtrat Karl Weiss**  
M. 10.— ord., M. 7.50 no., M. 6.50 bar
- „ 4: **Bildung und Schule von Fritz Bühler**  
M. 24.— ord., M. 18.— no., M. 15.60 bar
- „ 5: **Einführung in die Sozialpolitik von Dr. Gerh. Albrecht**  
M. 10.— ord., M. 7.50 no., M. 6.50 bar
- „ 6: **Die Frauenbewegung in Deutschland**  
M. 6.— ord., M. 4.50 no., M. 3.90 bar
- „ 7: **Der Weltkrieg in seinem Verlauf und Ergebnis von Franz Carl Endres**  
M. 12.— ord., M. 9.— no., M. 7.80 bar

Dem deutschen Staat ist nach dem Weltkriege das Schicksal zuteil geworden, die Form einer demokratischen Republik anzunehmen. Fragen wir aber, auf welche Weise die jetzt für das deutsche Volk geltende demokratische Verfassung am besten ausgebaut werden kann, so werden wir antworten müssen: dadurch, dass jeder Einzelne nach dem Mass seiner geistigen Kräfte in politischen und wirtschaftlichen Angelegenheiten urteilsfähig gemacht wird. Die Monarchie entnimmt für die Leitung des Staatswesens verantwortlichen Männern einer einzelnen bevorzugten Volksklasse und gewährt den Angehörigen der anderen Volksteile entweder gar keinen, oder nur geringen Einfluss auf die Bildung des staatlichen Willens. Sie legt deshalb auch keinen Wert darauf, dass sie sich in den politisch benachteiligten Volkskreisen politische Bildung aneignen, ja sie hemmt oft gefässentlich die Verbreitung solcher Bildung. Daher war die Erweckung politischer Bildung in allen politisch benachteiligten Volksteilen denjenigen Parteien anvertraut, die Gegner einer monarchischen Verfassung waren.

Heute ist es an der Zeit, die politische Bildung der Einseitigkeit zu entkleiden, die überlieferte Vorurteile und bevorzugte Klassen und parteiische Einstellung in benachteiligte Klassen mit sich gebracht haben. Heute darf politische Bildung weder ein Vorrecht Bevorzugter, noch ein Kampfmittel Zurückgedrängter sein. Seit Deutschland eine demokratische Verfassung hat, gebietet es die nationale Selbsterhaltung, dass politische Bildung eine Staatsbürgerpflicht aller Deutschen ist.

Bei der Erfüllung dieser Pflicht mitzuhelfen, ist der Zweck dieser Schriftenreihe.

Als Mitarbeiter wurden deshalb ohne Rücksicht auf die politische Stellung nur sachkundige, sorgfältig arbeitende und besonnen urteilende Männer und Frauen ausgewählt. Es werden alle wichtigen Fragen aus den Gebieten der Politik und Wirtschaft behandelt. Da die Arbeiten für jedermann bestimmt sind, sind sie leicht verständlich abgefasst.

Wir liefern je zwei Hefte einmal zur Probe mit 40% für M. 107.—